

# DIE WANDLUNGSPHASE METALL

## IN DER TRADITIONELLEN CHINESISCHEN MEDIZIN



Das Element Metall ist dem Herbst zugeordnet und wird im Körper repräsentiert durch die Organe Lunge, Dickdarm, Haut und dem Immunsystem. Die Hauptaufgabe des Metallelements ist das Trennen, Abgrenzen und Ausscheiden. Die Lunge scheidet Kohlendioxid aus, der Dickdarm scheidet Stuhl aus und die Haut scheidet überschüssige Feuchtigkeit und Giftstoffe aus. Die Aufgabe des Immunsystems besteht darin, negative Einflüsse, die in den Körper eingedrungen sind (z.B. Bakterien, Viren, Pilze, Parasiten etc.) zu eliminieren und auszuschleiden.

Das Element Metall (Lunge) spielt mit dem Element Holz (Leber) im Körper eine Art von funktionellem Gegenspieler. Das Holz symbolisiert im Blut die roten (also versorgenden, verbindenden) Blutkörperchen, und das Metall entspricht den Abwehrzellen des Blutes.

Nach der TCM muss die Funktion von dem ernährenden (positiven-weiblichen) Prinzip Holz und dem schützenden (negativen-männlichen) Prinzip Metall im Körper absolut ausgeglichen sein. Die Hauptaussage hierzu ist: "Nehme das Positive an und schütze dich gleichzeitig vor dem Negativen". Genau hier aber passiert das große Missverständnis, was die Aufgabe des Metallelements angeht. Ein ehrlich "Nein" zu sagen, sich von Dingen bzw. Situationen abzugrenzen, ist in unserer Kultur fast so etwas wie ein moralisches Vergehen.

Jeder Mensch steht jeden Tag vor vielen Entscheidungen, in denen er beurteilen

muss, was er ein- oder auszugrenzen hat. Und viele Menschen gehen bei ihren Entscheidungen (speziell eben beim "Nein" sagen) faule Kompromisse ein. Das Gefühl eines Menschen sagt z.B. in einer Situation ein klares "Nein" und trotzdem handelt dieser oft nach dem Kopf und sagt "Ja" zu Dingen, die er eigentlich gar nicht (also von Herzen) will. Und so belügt er sich selbst. Das führt aber unvermeidlich zu inneren und äußeren Spannungen, Stress und auch zu Krankheiten. Weiterhin nährt man mit diesen falschen (unehrlichen) Entscheidungen zukünftige negative Lebenssituationen.

Die Chinesen aber betrachten Körper und Geist als Einheit, was bedeutet, dass wenn der Mensch sich im Außen (Makrokosmos) nicht von negativen Dingen klar abgrenzen kann, er dies auch nicht im Inneren kann, also im Mikrokosmos bzw. im Körper und im Immunsystem.

Wird geistig ein klares äußeres "Nein" nicht anerkannt und gelebt, erlaubt

man gleichzeitig dem Immunsystem des Körpers auch nicht, Bakterien, Viren und andere Fremdkörper bzw. Erreger gezielt anzugreifen und (mit einem klaren "Nein") zu eliminieren. Die Fähigkeit zum "Nein" sagen ist somit etwas Ganzheitliches (geistig-körperliches).

Viele in Deutschland weit verbreitete Immunkrankheiten können so entstehen bzw. begünstigt werden, wie z.B. Morbus Hashimoto, die juvenile Form von Diabetes mellitus, Heuschnupfen und die meisten allergischen Erkrankungen, bis hin zu Krebs.

Das Grundthema beim Metallelement ist also die Selbst-Ehrlichkeit. Wer aus einer echten und ehrlichen Mitte heraus entscheidet, wer er sein will, gibt auch dem Immunsystem ein grünes Licht dafür, Abgrenzungs-Entscheidungen auch kompromisslos gegenüber inneren Erregern durchzusetzen. Ein "Nein" nach außen heißt also gleichzeitig "Ja" zu sich selbst. Und die Entscheidung darüber sollte immer bewusst gefällt werden. Das Bewusstsein (Feuerelement) kontrolliert die Abgrenzungsfähigkeit und auch das Immunsystem (Metallelement). Anders gesagt: Der Lebensrahmen bestimmt den Lebens-Inhalt, und dieser sollte immer

vollkommen bewusst gestaltet werden, nur das ist wirklich gesund. Also lernen Sie „Ja“ zum „Nein“ zu sagen.

**Über die 5 Elemente der TCM gäbe es noch viel mehr zu sagen.** Wer einen weiterführenden Kurs zu dem Thema live miterleben will, hat die Möglichkeit an einem 5 Wochen dauernden TCM-Intensivkurs auf Profiebene teilzunehmen. Hier wird die Essenz, der kostbare Wissensschatz der TCM weitergegeben, der nicht in Büchern zu finden ist.

Der Dozent: Werner-Franz Gabel (Dr. Ac)

- TCM-Ausbildung mit Abschluss und Diplom (Claude Diolosa)
- Doktor der Akupunktur (WHO, Sri Lanka)
- Heilpraktiker und Heiler mit eigener Naturheilpraxis in Tübingen
- früherer Schulleiter der Hippokrates Heilpraktikerschule in Tübingen
- langjähriger Dozent vieler Volkshochschulen in Baden-Württemberg
- ständige klinische Fortbildungen in China und Asien

## NEUE KURSE

in Traditioneller Chinesischer Medizin:

November 2009 in Ulm

Dezember 2009 in Tübingen



**Kontakt:**

**Taohealing Institut  
Werner-Franz Gabel  
Berggasse 3  
72131 Ofterdingen  
Tel. 07473/502 02 01**

**Mobil: 01577/3 888 108**

**e-Mail: taohealing@web.de**

**Homepage: www.taohealing.de**